



## Schnellinformation zum GEMEINDERAT

am Dienstag, 17.12.2024, 17:00 Uhr, Kulturzentrum, Großer Saal

### ÖFFENTLICH

TOP 1	Haushaltsplan 2025 und Finanzplanung mit Investitionsprogramm 2024-2028	Vorl.Nr. 259/24
-------	---	-----------------

---

#### **Beratungsverlauf:**

OBM **Dr. Knecht** eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Nachdem es zur Tagesordnung keine Änderungswünsche gibt, ruft er Tagesordnungspunkt 1 auf.

Zum Beratungslauf siehe TOP 1.1.

TOP 1.1	- Änderungsverzeichnis	Vorl.Nr. 345/24
---------	------------------------	-----------------

---

#### **Beschluss:**

Die Haushaltssatzung 2025 sowie der Haushaltsplan 2025 und die mittelfristige Finanzplanung 2024 - 2028 werden auf Grundlage des Haushaltsplanentwurfs (Vorlage 259/24) und den beigefügten Änderungsverzeichnissen beschlossen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die noch erforderlichen haushaltsneutralen Veränderungen der Teilhaushalte (z.B. interne Leistungsverrechnungen, Steuerungsumlage, Änderungen Kontenplan) vorzunehmen und in den endgültigen Haushaltsplandruck einzuarbeiten.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 33 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen mehrheitlich gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Wiedmann

### **Beratungsverlauf:**

OBM **Dr. Knecht** und der **Leiter** des Fachbereichs Finanzen führen in das Thema Haushaltsplan 2025 mit Finanzplanung und Investitionsprogramm 2024 – 2028 ein und erläutern den Verlauf der bisherigen Haushaltsplanberatungen. Dabei geht der Stadtkämmerer anhand einer Präsentation (vgl. Anlage zum Protokoll) auch auf das Änderungsverzeichnis ein.

Nach den Stellungnahmen zum Haushalt durch Stadträtin **Dr. Knoß** (Bündnis 90/Die Grünen), Stadtrat **Zeltwanger** (FW), Stadtrat **Dr. O´ Sullivan** (SPD), Stadträtin **Kuhnke** (AfD), Stadtrat **Haag** (FDP), Stadtrat **Herrmann** (CDU), Stadträtin **Allerborn** (Die Linke), Stadtrat **Dogan** (BdV) und Stadtrat **Taskin** (LUBU) lässt OBM **Dr. Knecht** über die Vorlage Nr. 345/24 Beschluss fassen.

TOP 1.2	- Übersicht der Änderungen zum Stellenplan 2025	Vorl.Nr. 252/24
---------	---	-----------------

---

### **Beratungsverlauf:**

Zum Beratungslauf siehe TOP 1.1.

---

**Beschluss:**

- I. Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes **„Neugestaltung W&W-Areal“ Nr. 059\_03\_00** in Ludwigsburg wird beschlossen. Maßgebend für den Geltungsbereich ist der Übersichtsplan des Fachbereichs Stadtplanung und Geoinformation vom 23.10.2024 (Anlage 1).
- II. Ziel der Planung ist es, ein attraktives, gemischt genutztes urbanes Quartier mit einem hohen Anteil an gewerblichen Nutzungen zu schaffen.  
Das stadtbildprägende Hochhaus „L 6“ soll erhalten und dort Wohnen ermöglicht werden.
- III. Der im Rahmen des Realisierungswettbewerbs ausgezeichnete Siegerentwurf des Büros Reichel Schlaier Architekten GmbH aus Stuttgart wird als Grundlage für die weitere städtebauliche Entwicklung beschlossen (Anlage 2).
- IV. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 39 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 0 Enthaltungen mehrheitlich gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Wiedmann

## **Beratungsverlauf:**

OBM **Dr. Knecht** verweist auf die nichtöffentliche Vorberatung im Bauausschuss am 05.12.2024 und die dort einstimmig gefasste Beschlussempfehlung.

Anhand einer Präsentation (vgl. Anlage zum Protokoll) erläutert BMin **Schwarz** den Sachverhalt und beantwortet Rückfragen aus dem Gremium. Nach Aussprache lässt OBM **Dr. Knecht** über die Vorlage Nr. 233/24 Beschluss fassen.

TOP 3

Geprüfter Jahresabschluss 2023 Tourismus  
& Events Ludwigsburg

Vorl.Nr. 334/24

---

## **Beschluss:**

1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs zum 31.12.2023 wird gemäß Anlage 1 festgestellt.
2. Ergebnisverwendung:
  - a. Das Geschäftsjahr 2023 schließt mit einem Gesamtergebnis von - 6.962.834,91 EUR ab.
  - b. Die an den Eigenbetrieb geleisteten Vorauszahlungen der Stadt auf die spätere Fehlbetragsabdeckung in Höhe von 8.000.000,00 EUR werden zur Deckung des Fehlbetrags 2023 in Höhe von -6.962.834,91 EUR verwendet und mit diesem Verlust von 6.962.834,91 EUR verrechnet.
  - c. Der nach Ausgleich des Fehlbetrags von 6.962.834,91 EUR verbliebene Restbetrag der geleisteten Vorauszahlungen der Stadt auf die Fehlbetragsabdeckung (8.000 TEUR) beträgt 1.037.165,09 EUR und wird mit dem Verlustvortrag des Eigenbetriebs aus Vorjahren in Höhe von 1.224.910,14 EUR verrechnet.
3. Der Betriebsleitung wird für das Jahr 2023 Entlastung erteilt.

## **Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 40 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Wiedmann

### **Beratungsverlauf:**

OBM **Dr. Knecht** verweist auf die Vorberatung und die einstimmige Beschlussempfehlung des Betriebsausschusses Tourismus & Events Ludwigsburg vom 10.12.2024. Ein Sachvortrag wird seitens des Gremiums nicht gewünscht. Auf Aussprache wird verzichtet. OBM Dr. Knecht lässt über die Vorlage Nr. 334/24 Beschluss fassen.

TOP 4

Wirtschaftsplan 2025 Tourismus & Events  
Ludwigsburg

Vorl.Nr. 288/24

---

### **Beschluss:**

Dem beiliegenden Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Tourismus & Events Ludwigsburg für das Wirtschaftsjahr 2025 wird zugestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 40 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Wiedmann

### **Beratungsverlauf:**

OBM **Dr. Knecht** verweist auf die Vorberatung und die einstimmige Beschlussempfehlung des Betriebsausschusses Tourismus & Events Ludwigsburg vom 10.12.2024. Ein Sachvortrag wird seitens des Gremiums nicht gewünscht. Auf Aussprache wird verzichtet. OBM Dr. Knecht lässt über die Vorlage Nr. 288/24 Beschluss fassen.

---

**Beschluss:**

1. Der dem Gemeinderat vorgelegten **Abwassergebührenkalkulation 2025** (s. Anlage 1) wird zugestimmt. Den gebührenfähigen Gesamtkosten der öffentlichen Einrichtungen, welche in die Gebührenkalkulation eingestellt wurden, werden zugestimmt.
  - a. Die Kostenüberdeckung bei der **Schmutzwasserbeseitigung** aus dem Jahr 2022 (Teilbetrag) mit 104.665,00 Euro wird in die vorliegende Gebührenkalkulation eingestellt und im Jahr 2025 ausgeglichen.
  - b. Die Kostenüberdeckungen bei der **Niederschlagswasserbeseitigung** aus den Jahren 2020 (Restbetrag) und 2021 (Teilbetrag) in Höhe von insgesamt 160.053,00 Euro werden in die vorliegende Gebührenkalkulation eingestellt und im Jahr 2025 ausgeglichen.
  - c. Bei der **dezentralen Abwasserbeseitigung** erfolgt im Jahr 2025 ein Ausgleich der Kostenunterdeckung aus dem Jahr 2023 in Höhe von 151,69 Euro.

Die restlichen Kostenüberdeckungen bei der Schmutzwasserbeseitigung aus den Jahren 2022 und 2023 und bei der Niederschlagswasserbeseitigung aus den Jahren 2021 bis 2023 werden in den Wirtschaftsjahren 2026ff. berücksichtigt.

2. Die vierte Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung wird entsprechend dem beiliegenden Entwurf (Anlage 2) beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 40 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Wiedmann

### **Beratungsverlauf:**

OBM **Dr. Knecht** verweist auf die Vorberatung und die einstimmige Beschlussempfehlung des Betriebsausschusses Stadtentwässerung vom 12.12.2024. Ein Sachvortrag wird seitens des Gremiums nicht gewünscht. Auf Aussprache wird verzichtet. OBM Dr. Knecht lässt über die Vorlage Nr. 283/24 Beschluss fassen.

TOP 6

Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebs  
Stadtentwässerung Ludwigsburg

Vorl.Nr. 282/24

---

### **Beschluss:**

Der der Vorlage Nr. 282/24 beiliegende Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Ludwigsburg für das Wirtschaftsjahr 2025 wird gemäß Festsetzungsbeschluss s. Kapitel 2 (Seite 8 und 9) beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 40 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Wiedmann

### **Beratungsverlauf:**

OBM **Dr. Knecht** verweist auf die Vorberatung und die einstimmige Beschlussempfehlung des Betriebsausschusses Stadtentwässerung vom 12.12.2024. Ein Sachvortrag wird seitens des Gremiums nicht gewünscht. Auf Aussprache wird verzichtet. OBM Dr. Knecht lässt über die Vorlage Nr. 282/24 Beschluss fassen.

**Beschluss:**

Die Stadt Ludwigsburg übernimmt unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde die Gewährträgerschaft für die Mitgliedschaft der SWLB Mobilität GmbH in der Zusatzversorgungskasse (ZVK) des Kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg (KVBW) im Umfang von 74,9%.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 36 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Wiedmann

**Beratungsverlauf:**

Das Gremium verzichtet auf Sachvortrag und Aussprache. OBM **Dr. Knecht** lässt sogleich über die Vorlage 344/24 Beschluss fassen.

**Beschluss:**

1. Der Ehrenhof, hier: Teilfläche Flurstück 100 und Flurstück 86, wird als öffentlicher Platz mit Aufenthaltsqualität und Durchwegung für Fußgänger und Radfahrer gewidmet.
2. Die Widmung ist öffentlich bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 40 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Wiedmann

**Beratungsverlauf:**

OBM **Dr. Knecht** verweist auf die Vorberatung im Mobilitäts- und Umweltausschuss am 12.12.2022 und die dort einstimmig gefasste Beschlussempfehlung. Ein Sachvortrag wird seitens des Gremiums nicht gewünscht. Auf Aussprache wird verzichtet. OBM Dr. Knecht lässt über die Vorlage Nr. 322/24 Beschluss fassen.

**Beschluss:**

1. Der Gemeinderat beschließt die Teilsanierung der Mehrzweckhalle Oßweil mit Projektkosten in Höhe von rd. **1,5 Mio. EUR brutto** (Kostengruppe 200-600+700, inklusive Ausstattung zuzüglich 19% MwSt., Sicherheitszulage und Baupreissteigerung).
2. Für den Fall erhöhter Sanierungsaufwendungen in der Decke werden über den Betrag der Projektkosten hinaus zusätzlich rd. **300.000 EUR brutto** aus dem Gebäudeunterhalt zur Verfügung gestellt.
3. Zur Finanzierung der Photovoltaikanlage auf dem Dach der Mehrzweckhalle werden **rd. 94.000 EUR brutto** (Kostengruppe 200-600+700 brutto inkl. Sicherheitszulage und Baupreissteigerung) aus dem Investitionsprogramm für Photovoltaikanlagen bereitgestellt.
4. Die notwendigen Finanzmittel werden vorbehaltlich des Beschlusses des Haushalts- und Finanzplans 2025 ff. genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 40 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadträtin Wiedmann

**Beratungsverlauf:**

OBM **Dr. Knecht** verweist auf die Vorberatung im Bauausschuss am 05.12.2024 und die dort einstimmig gefasste Beschlussempfehlung. Ein Sachvortrag wird seitens des Gremiums nicht gewünscht. Auf Aussprache wird verzichtet. OBM Dr. Knecht lässt über die Vorlage Nr. 273/24 Beschluss fassen.